

Hochkonzentrierte Fluoridpräparate für die Praxis oder häusliche Anwendung



Durchbrechende Zähne



Häufige Snacks



Kieferorthopädische Behandlung



Unregelmässige Mundhygiene



Freiliegende Wurzeloberflächen



Behandlung des Zahnhalteapparats



Chemo- und Strahlentherapie



Medikamente

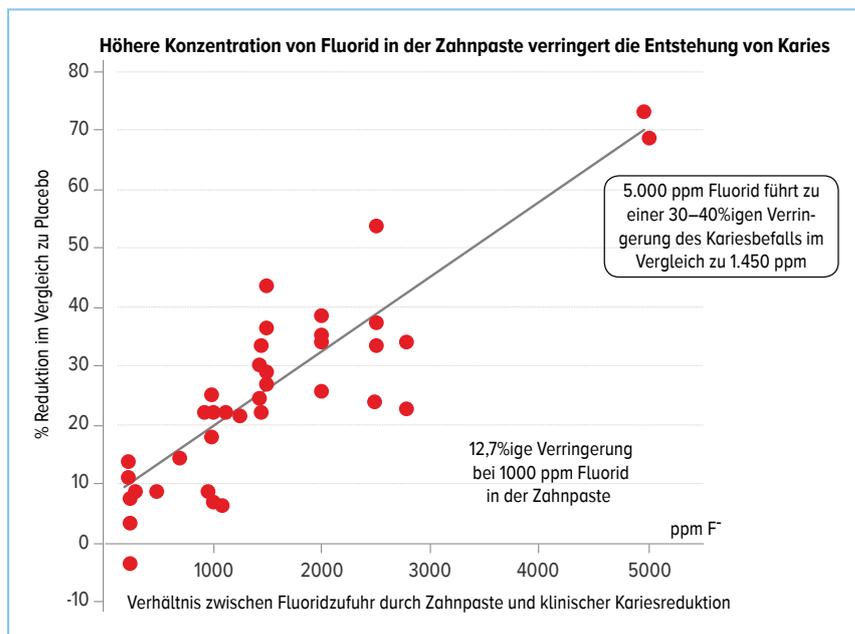
**Viele Patienten benötigen zusätzliches Fluorid
zur Kariesprävention**

elmex®

Duraphat®

Fluoride senken nachweislich das Kariesrisiko

- Oberflächlich angewandtes Fluorid reduziert Karies durch die Hemmung der Demineralisation und Förderung der Remineralisation an der Zahnoberfläche. Fluorid wirkt sowohl auf Schmelz als auch Dentin.
- Eine Erhöhung der Fluoridverfügbarkeit ist eine effiziente Massnahme für die Kariesprävention.
- Erhöhte Fluoridkonzentrationen unterstützen den Aufbau einer Calcium-Fluorid-Deckschicht auf den Zahnoberflächen. Über mehrere Monate kann dann Fluorid auch wieder frei gesetzt werden.¹



¹ Seppä et al. Caries Res 1984; 18: 278-81

Viele Patienten haben ein erhöhtes Kariesrisiko aufgrund von unterschiedlichen Konditionen

Allgemeiner Gesundheitszustand	Allgemeinerkrankungen	Sjögrens Syndrom, wenig Speichel
	Medikationen	Tiefe Pufferkapazität des Speichels
	Strahlen- oder Chemotherapie	Trockener Mund
	Spezielle Pflegebedürfnisse	Physische oder mentale Krankheiten
Klinische Situation	Dentition	Durchbrechende Zähne, ungewöhnliche Zahn-Morphologie
	Kariesgeschichte	DMFT/DMFS Werte
	Mundhygiene	Unregelmässiges Zähneputzen und Plaque-Entfernung
	Zahnfleischrezessionen	Freiliegende Wurzel-Oberflächen
	Apparaturen	Kieferorthopädische Arbeiten
	Restorationen	Freiliegender Kronenrand
Beeinflussende Bedingungen	Fluoride	Keine Verwendung
	Ernährung	Regelmässige Zufuhr von Zucker, Kohlenhydraten oder süssen Getränken
	Verhalten	Ungenügende Compliance
	Zahnarztkontrolle	Unregelmässige Kontrolluntersuchungen
	Sozioökonomische Faktoren	Z. B. Bildung, Einkommen

Produktempfehlungen für Patienten mit erhöhtem Kariesrisiko

Patienten mit Karies-Risiko brauchen individuelle Lösungen		In der Praxis	In der Praxis	In der Praxis	Für alle Altersgruppen Zu Hause	Spezielle Pflege bei Wurzelkaries und Mundtrockenheit Zu Hause
		 Duraphat® Dentalsuspension 10 ml Tube	 elmex® gelée 215 g	 elmex® fluid 50 ml	 elmex® gelée 25 g	 Duraphat® Fluorid 5 mg/g 51 g
Profil	Anwendungsformen	Mit Wattestäbchen, Pinsel oder Applikations-Tip auftragen	Einbürsten, mit Miniplast-Schiene oder entsprechend geformtem Wachslöffels	Touchieren	Einbürsten oder mit Miniplast-Schiene	Zähneputzen
	Durchbrechende Zähne <ul style="list-style-type: none"> Durchbrechende erste bleibende Molaren Moderate Mundhygiene Erste Kariesläsionen und zwei Milchzähne mit Füllungen 	✓	✓	✓	✓	
	Häufige Snacks <ul style="list-style-type: none"> Schlechte Mundhygiene Häufiger Konsum von Snacks und Softdrinks Verschiedene demineralisierte Stellen in bleibenden Zähnen 	✓	✓	✓	✓	✓
	Kieferorthopädische Behandlung <ul style="list-style-type: none"> Feste Zahnspange Demineralisierte Stellen rund um die Zahnspange Häufiger Konsum von Softdrinks 		✓	✓	✓	
	Unregelmässige Mundhygiene <ul style="list-style-type: none"> Unregelmässige Zahnpflege Häufige Snacks Initiale interproximale Kariesläsionen keine Verwendung von Zahnseide 	✓	✓	✓	✓	✓
	Freiliegende Wurzeloberflächen <ul style="list-style-type: none"> Zähneputzen mit zu hohem Anpressdruck und unzureichender Plaqueentfernung Freiliegende Wurzeloberflächen Zwei Wurzelfüllungen 		✓	✓	✓	✓
	Behandlung des Zahnhalteapparats <ul style="list-style-type: none"> Stabilisierte Erkrankung des Zahnhalteapparats, mit allgemeinem Zahnfleischrückgang Beginnende Wurzelkariesläsionen Gute Befolgung der ärztlichen Empfehlungen 		✓	✓	✓	✓
	Chemo- und Strahlentherapie <ul style="list-style-type: none"> Abgeschlossene Strahlentherapie gegen Krebs im Kopf- und Halsbereich Trockener Mund Gute Befolgung der ärztlichen Empfehlungen Initiale Kariesläsionen 		✓	✓	✓	✓
	Medikamente <ul style="list-style-type: none"> Geringer Speichelfluss Mehrere Wurzelkariesläsionen Gute Befolgung der ärztlichen Empfehlungen 		✓	✓		✓

	Fluoridgehalt	Wirkweise	Anwendungsgebiete	Anwendungsempfehlungen
<p>Duraphat® Fluorid 5 mg/g Zahnpaste Hellblaue Zahnpasta mit Spearmint-Aroma</p>  	5.000 ppm Fluorid aus Natriumfluorid	Regelmässige tägliche Anwendung führt in Verbindung mit der hohen Fluoridkonzentration zu verstärkter Remineralisation der Zähne	<ul style="list-style-type: none"> • bei Patienten ab 16 J. mit erhöhtem Kariesrisiko, z. B.: <ul style="list-style-type: none"> – bei Wurzelkaries – bei Dentinexposition nach parodontalen Behandlungen – bei chronischer Mundtrockenheit • Besonders geeignet zur Kuranwendung für die Behandlung von Wurzelkaries • Zur Langzeitanwendung geeignet 	Zu Hause: Als Fluoridkur 3 Monate lang 3 x täglich für 3 Minuten Zähne putzen, Zahnpaste nicht verschlucken
<p>Duraphat® Suspension (Fluoridlack) Helle Lacksuspension, Farbe ermöglicht Kontrolle beim Auftragen, Himbeer-Aroma</p>  	22.600 ppm Fluorid aus Natriumfluorid	<ul style="list-style-type: none"> • Einzigartige Lackmatrix fördert konstante Fluoridabgabe an und in den Zahn • Bestdokumentierter Fluoridlack seiner Klasse (Cochrane Review) 	<ul style="list-style-type: none"> • Für alle Altersgruppen: bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen • Zur Kariesprophylaxe und Behandlung überempfindlicher Zahnhälse 	In der Zahnarztpraxis: <ul style="list-style-type: none"> • Kein absolutes Trockenlegen oder Anmischen notwendig • Zähne mit einem Wattestäbchen, -pellet oder einer Kanüle touchieren • Nach 4 Stunden kann der Patient feste Nahrung zu sich nehmen
<p>elmex® Fluid Farblose Dentallösung mit Menthol-Aroma</p>  	10.000 ppm Fluorid aus Aminfluorid (Olaflur, Dectaflur)	<ul style="list-style-type: none"> • Oberflächenaktives Aminfluorid verteilt sich schnell und gleichmässig in der Mundhöhle • Leicht saurer pH-Wert ist erforderlich für die optimale Fluoridaufnahme in den Zahn und die Bildung einer homogenen Calciumfluorid-Deckschicht 	<ul style="list-style-type: none"> • Kinder ab 6 Jahren und Erwachsene • Zur Kariesprophylaxe und Behandlung von Initialkaries und empfindlicher Zahnhälse, z. B.: <ul style="list-style-type: none"> – nach Fissurenversiegelung – nach der professionellen Zahnreinigung und/oder nach dem Bleaching 	In der Zahnarztpraxis: <ul style="list-style-type: none"> • Im Rahmen der Behandlung oder bei Individualprophylaxe ca. 2 x pro Jahr anwenden • Bei Patienten mit erhöhtem Kariesrisiko mehrmals pro Jahr anwenden • Einfaches Touchieren mit Pinzette und Wattepellet • Kein Trockenlegen notwendig
<p>elmex® gelée Klares, hellgelbes Dentalgel, angenehmes Apfel- und Bananen-Aroma</p> <p>215 g:  25 g: </p> 	12.500 ppm Fluorid aus Aminfluorid (Olaflur, Dectaflur) und Natriumfluorid	<ul style="list-style-type: none"> • Oberflächenaktives Aminfluorid verteilt sich schnell und gleichmässig in der Mundhöhle • Leicht saurer pH-Wert ist erforderlich für die optimale Fluoridaufnahme in den Zahn und die Bildung einer homogenen Calciumfluorid-Deckschicht 	<ul style="list-style-type: none"> • Kinder ab 6 Jahren und Erwachsene • Zur Kariesprophylaxe und Behandlung von Initialkaries und empfindlicher Zahnhälse, z. B.: <ul style="list-style-type: none"> – nach der professionellen Zahnreinigung und/oder nach dem Bleaching – bei Trägern von kieferorthopädischen Apparaturen 	Zu Hause: <ul style="list-style-type: none"> • 1 x wöchentlich auf Zähne aufbürsten, 2–3 min einwirken lassen, dann ausspülen • Bei erhöhtem Kariesrisiko ist auch 2–3 x wöchentliche Anwendung möglich In der Zahnarztpraxis: <ul style="list-style-type: none"> • Im Rahmen der Behandlung oder bei individualprophylaktischen Aktivitäten 2 x pro Jahr max. 5 min anwenden, danach ausspülen • Anwendung mit geeignetem Gelträger In der Gruppenprophylaxe: <ul style="list-style-type: none"> • Je nach organisatorischen Möglichkeiten 2–4 x pro Monat empfohlen • Zähne bürsten, danach ausspülen
<p>elmex® KARISSCHUTZ PROFESSIONAL™ Zahnpasta</p> 	1.450 ppm Fluorid, 1,5 % Arginin, Calciumcarbonat	<ul style="list-style-type: none"> • Arginin wird von Plaque-Bakterien abgebaut und erhöht den pH-Wert in der Plaque • Die Neutralisation der Säuren unterstützt zusammen mit Fluorid und Calcium die Remineralisierung der Zähne 	Für die tägliche Zahnpflege bei Erwachsenen und Kindern ab 7 Jahren	Zu Hause: 2–3 x täglich wie gewohnt die Zähne putzen

